

zum städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ortsmitte Hohenwestedt

Veranstaltungsort: Sport- und Jugendheim Hohenwestedt

Datum: 21.11.2018

Zeit: 18:30 – 20:30

Teilnehmer: ca. 75 Interessierte

Ablauf:

Begrüßung und kurze Einführung von Bürgermeister Jan Butenschön

Einführung: Herr Dieter Richter (Verfahrensbetreuung und Organisation) erläutert die Vorgaben, Rahmenbedingungen und den Ablauf eines städtebaulichen Wettbewerbs für das Projekt Marktplatz anhand einer PP-Präsentation mit folgenden Inhalten:

- Anlass
- Verfahrensart
- Rahmenbedingungen
- Terminschiene

Im weiteren beinhaltet die Präsentation relevante Grundlagen aus der VU und die Darstellung des Wettbewerbsgebietes im Lageplan und im Luftbild.

Es folgt eine **moderierte Diskussion** mit Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger. Die **Ideen, Hinweise und Wünsche** aus der Diskussion werden von Frau Richter und Herrn Butenschön protokolliert und die gesammelten Hinweise und Anregungen wie folgt zusammengefasst:

Nutzung des Marktplatzes:

Parken

- die einzelnen Parkplätze sind zu klein
- das Parken entzerren, evtl. auf mehreren Ebenen
- die Machbarkeit einer Tiefgarage prüfen

Veranstaltungen

- Markt als Veranstaltungszentrum mit hoher Aufenthaltsqualität
- Flächen für Wochenmarkt freihalten

Verweilen, Spielen

- mehr Sitzmöglichkeiten schaffen
- Spielmobiliar/Plätze/Freiflächen/Grün
- Verweilangebote für alle Altersgruppen
- Belebende Freizeitangebote in den Abendstunden
- Kino

zum städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ortsmitte Hohenwestedt

Öffentliche Toiletten einrichten

Ein optisches Zentrum schaffen

- Wasser, Brunnen, Kunst
- Wasserfall

Verkehr:

- Zufahrten optimieren
- Einbahnstraßenregelung prüfen
- Fuß – Rad – Wege herstellen
- Rücksicht auf die verschiedenen Bewegungsformen nehmen
- ÖPNV – Haltestelle einrichten
- Barrierefreiheit herstellen
- Geschützte Bereiche schaffen für Fußgänger und Radfahrer
- Laufwege herstellen zwischen den Geschäften
- Ladestationen für E-Autos/E-Bikes einrichten
- mehr Parkflächen schaffen durch Gebäudeabriss

Eigenschaften:

- Wohnen ansiedeln zur Belebung des Ortskerns
- Entwicklungspotential der Geschäfte ermöglichen um Standortwechsel zu vermeiden
- Geschossigkeit prüfen
- räumlich-funktionale Gliederung

Verknüpfungen:

- Anbindung an „alten“ Ortskern und Bahnhof
- Magnet für's Umland
- Radwegband über das Wettbewerbsgebiet hinaus
- Verbindung zu den vorhandenen Geschäften und der Gastronomie im Ort schaffen
- das Kerngebiet nicht als Solitär betrachten

aufgestellt

RICHTER Architekten+Stadtplaner Kiel

Fotoanhang

Bürgerbeteiligung

zum städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ortsmitte Hohenwestedt



Bürgerbeteiligung

zum städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ortsmitte Hohenwestedt



Bürgerbeteiligung

zum städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb Ortsmitte Hohenwestedt

